



ZWEITES GESUNDHEITSSYMPOSIUM „Ich krieg‘ die Krise“

Mittwoch, 21. April 2010, 8.30 Uhr
Arbeiterkammer Linz, Volksgartenstraße 40

Diese Veranstaltung wird in Kooperation
mit der Ärztekammer für OÖ durchgeführt.



REFERENTEN:



MMag. Dr. Reinhard Raml
Studien der Mathematik und Psychologie an der Universität Wien sowie der medizinischen Wissenschaft (Doktorat) an der Medizinischen Universität Graz. Wissenschaftlicher Projektleiter im Institut für empirische Sozialforschung (IFES) sowie Lektor für Statistik am Institut für Soziologie an der Universität Wien.



w.Hofrat Univ.Do. Prim. Dr. Werner Schöny
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, ärztlicher Direktor der Landes-Nervenklinik Wagner-Jauregg, Vorsitzender von pro mente OÖ und pro mente Austria. Psychotherapeut und Diplom für psychotherapeutische Medizin.



Dr. Max Geray
Leiter des Büros für Arbeitsschutz & Betriebsökologie, Hamburg
Dipl.-Betriebswirt, Dipl.-Sozialökonom und Leiter des Büros für Arbeitsschutz & Betriebsökologie in Hamburg. Berät seit vielen Jahren Unternehmen und Betriebsräte/-innen bei der Umsetzung des Arbeitsschutzgesetzes und der Gefährdungsbeurteilung

Nähere Information:
Arbeiterkammer OÖ, Betriebliche Gesundheitsförderung
Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz
Tel. 050/6906-5445, Fax: 0732/6906-65445
E-Mail: bgf@akooe.at
www.arbeiterkammer.com

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos!**

Beilage zum Informationsblatt der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Nummer 44/2010, ZL.-Nr.: GZ 02Z033937 M, AK-DVR 0077747
Medieninhaberin und Herausgeberin: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, 4020 Linz, Volksgartenstraße 40, M-011/2010, Hersteller: Direkta



ANMELDEKARTE:

ZWEITES GESUNDHEITSSYMPOSIUM „Ich krieg‘ die Krise“

Mittwoch, 21. April 2010
Arbeiterkammer Linz, Volksgartenstraße 40



Arbeiterkammer OÖ
Betriebliche
Gesundheitsförderung
Bildungshaus Jägermayrhof
Römerstraße 98
4020 Linz

Bitte
ausreichend
frankieren

ZWEITES GESUNDHEITSSYMPOSIUM „Ich krieg‘ die Krise“

Steigender Leistungsdruck führt zu psychischen Belastungen

Die Daten des Österreichischen Arbeitsgesundheitsmonitors der Arbeiterkammer Oberösterreich zeigen es deutlich: Der ständig steigende Leistungsdruck führt zu einer immer höheren Zahl psychisch belasteter Arbeitnehmer/-innen. Die Folgen sind alarmierend: Die Unfähigkeit abzuschalten, Erschöpfung, das Gefühl von Überlastung, Depressionen, Gereiztheit und das Gefühl der Sinnleere sind die am häufigsten genannten psychischen Beeinträchtigungen.

Ein aktueller indirekter Einflussfaktor für die Gesundheit der Arbeitnehmer/-innen ist die Wirtschaftskrise. Immer mehr Menschen leiden unter Arbeitsverdichtung. Sie erleben ein Arbeitsumfeld, das auf ihre körperlichen und seelischen Bedürfnisse keine Rücksicht nimmt. Untersuchungen der Arbeiterkammer belegen, dass immer mehr Beschäftigte vor dieser Situation resignieren und nicht mehr an eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen glauben.

Was kann und muss im Betrieb unternommen werden, um die Situation zu entschärfen? Welche internen und externen Experten/-innen können dabei unterstützen? Welche Möglichkeiten haben Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin, die oftmals erste Anlaufstelle für psychisch belastete Personen sind, weiterzuhelfen?

Im Rahmen des Gesundheitssymposiums werden Wege aufgezeigt, wie die Rahmenbedingungen im Betrieb gestaltet werden können, um die psychische Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und zu erhalten.

PROGRAMM

ab 7.30 Uhr	Anmeldung	
8.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung	<i>Hans Karl Schaller</i> Vizepräsident der Arbeiterkammer OÖ <i>Dr. Peter Niedermoser</i> Präsident der Ärztekammer für OÖ
9.00 Uhr	Österreichischer Arbeitsgesundheitsmonitor: Chancen und Risiken für die Gesundheit am Arbeitsplatz	<i>MMag. Dr. Reinhard Raml</i> IFES, Wien
9.30 Uhr	Arbeitswelt im Spannungsfeld zwischen psychischer Wohltat und Belastung	<i>w.Hofrat Univ.Do. Prim. Dr. Werner Schöny</i> , Landes-Nervenklinik Wagner-Jauregg, Linz
10.30 Uhr	Pause	

11.00 Uhr	Integration der psychischen Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung - Praxisbeispiele und deren Evaluierung	<i>Dr. Max Geray</i> Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie, Hamburg
12.00 Uhr	Mittagessen	
13.00 Uhr	Info-Foren* – Durchgang 1	
14.30 Uhr	Pause	
15.00 Uhr	Info-Foren* – Durchgang 2	
16.30 Uhr	Pause	
16.45 Uhr	Prävention als Stoßdämpfer gegen Stress Kurzstatements der Workshopleiter/-innen und Zusammenfassung der Tagung	
17.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	



*Info-Foren (IF) „Methoden zur Prävention psychischer Erkrankungen und Erfahrungen aus der Praxis“

Info-Foren

IF 1	Gesunde Arbeit – Gesunde Seele Vorgehen und Erfahrungen mit der Evaluierung psychischer Belastungen im Krankenhaus	<i>Mag. Brigitta Gruber</i> Arbeitsleben Gmunden KR Herta Gruber , Betriebsratsvorsitzende Landeskrankenhaus Freistadt
IF 2	IMPULSe gegen Arbeitsstress Projekterfahrungen aus einer Großbäckerei	<i>Dr. Ingrid Reifinger</i> , ÖGB Wien Mag. Martin Brosig Leiter Personalentwicklung, Ankerbrot AG Wien
IF 3	Und sie lohnt sich doch ... Erfahrungen mit der Evaluierung psychischer Belastungen in einem Industriebetrieb	<i>Dr. Elsbeth Huber</i> Zentral-Arbeitsinspektorat Wien Helmut Wolff BRV Siemens Enterprise Communications GmbH, Wien
IF 4	Fit für die Zukunft - das österreichische Programm zur Förderung ganzheitlicher Arbeitsfähigkeit Psychische Belastungen von Baupolierern durch Poliercoachings reduzieren	<i>Dr. Irene Kloimüller</i> im Auftrag der AUYA und PVA Wien Ein Beispiel aus der Baubranche
IF 5	BGF – Eine Antwort auf psychische Belastungen am Arbeitsplatz Erfahrungen aus der Praxis eines Sozialbetriebes	<i>Elfriede Kiesewetter</i> OÖGKK, Netzwerk Betriebliche Gesundheitsförderung, Linz Christian Aichmayr , Assista Soziale Dienste
IF 6	Und wie geht's im Job? Psychische Überlastungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in der allgemeinmedizinischen Praxis erkennen und angemessen helfen	<i>Dr. Christine Feichtinger</i> , Arbeitsmedizinerin, ASZ Linz Dr. Gerald Wolfschütz , Arzt für Allgemeinmedizin, im Auftrag der Ärztekammer für OÖ

ANMELDUNG

Ich melde mich für die Veranstaltung an und werde an folgenden Info-Foren (IF) teilnehmen: (bitte pro Durchgang nur ein Forum ankreuzen)

Durchgang 1:

- IF 1 Gesunde Arbeit – gesunde Seele
- IF 2 IMPULSe gegen Arbeitsstress
- IF 3 Und sie lohnt sich doch ...
- IF 4 Fit für die Zukunft
- IF 5 BGF – Eine Antwort auf psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- IF 6 Und wie geht's im Job?

Durchgang 2:

- IF 1 Gesunde Arbeit – gesunde Seele
- IF 2 IMPULSe gegen Arbeitsstress
- IF 3 Und sie lohnt sich doch ...
- IF 4 Fit für die Zukunft
- IF 5 BGF – Eine Antwort auf psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- IF 6 Und wie geht's im Job?

Name: _____

Firma/Organisation: _____

Funktion: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Datum, Unterschrift: _____

Anmeldeschluss: Freitag, 9. April 2010

Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail an
Arbeiterkammer OÖ, Betriebliche Gesundheitsförderung
Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz
Tel. 050/6906-5445, Fax: 0732/6906-65445
E-Mail: bgf@akooe.at